

THE GROUNDS

REAL ESTATE DEVELOPMENT AG



HALBJAHRESBERICHT | 2025



THE GROUNDS

REAL ESTATE DEVELOPMENT AG

HALBJAHRESBERICHT

für den Zeitraum vom
1. Januar bis 30. Juni 2025

Dieser Halbjahresbericht wurde am 29. September 2025 veröffentlicht und liegt auch in englischer Sprache vor. In Zweifelsfällen ist die deutsche Version maßgeblich.

Beide Fassungen des Halbjahresberichts sind im Internet auf unserer Homepage verfügbar:

www.thegroundsag.com/de/investor-relations/finanzberichte-und-praesentationen/halbjahresberichte

www.thegroundsag.com/en/investor-relation/financial-reports-and-presentations/half-year-reports

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verwenden wir in diesem Bericht meist die männliche Form von personenbezogenen Substantiven. Diese bezieht sich immer zugleich auf weibliche und männliche Personen und schließt anderweitige Geschlechteridentitäten ausdrücklich mit ein.



INHALT

06	Kennzahlen
08	Vorwort des Vorstands
12	Portfolio und Objekte
18	The Grounds am Kapitalmarkt
22	Konzernlagebericht
31	Konzernabschluss
38	Konzernanhang
44	Finanzkalender
45	Impressum

KENNZAHLEN

Konzernkennzahlen		1. Halbjahr 2025	1. Halbjahr 2024
Umsatzerlöse	TEUR	2.924	8.710
... davon Verkaufsumsätze	TEUR	1.713	7.838
... davon Mieterlöse	TEUR	1.211	868
Ergebnis vor Steuern und Zinsen (EBIT)	TEUR	-1.076	-4.287
Konzernergebnis	TEUR	-3.650	-8.079
Ergebnis je Aktie	EUR	-0,19	-0,30
Bilanzsumme	TEUR	169.934	168.326*
Eigenkapital	TEUR	44.116	50.746*
Eigenkapitalquote	%	26,0 %	30,1 %*
Finanzverbindlichkeiten & Anleihen	TEUR	113.401	99.692*
Loan to Value (LTV)	%	66 %	51 %*
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	TEUR	-32.318	-2.725
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	TEUR	136	-72
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	TEUR	10.187	1.062
Mitarbeiter		17	13

* Wert zum 31.12.2024

Portfoliokennzahlen		30.06.2025	31.12.2024
Bestand (Anlagevermögen)**			
Wohn-/Nutzfläche	m ²	22.556	26.143
Einheiten		349	414
Mieteinnahmen p. a.	TEUR	1.583	1.644
Bestandsentwicklung (Umlaufvermögen)			
Wohn-/Nutzfläche	m ²	12.519	1.560
Einheiten		152	11
Mieteinnahmen p. a.	TEUR	1.214	129
Grundstücksentwicklung			
Geplante Wohn-/Nutzfläche	m ²	129.972	129.872

**Umgliederung Schorfheide & Rauen in Bestandsentwicklung

The Grounds am Kapitalmarkt (Aktie, Xetra-Kurse)		1. Halbjahr 2025	1. Halbjahr 2024
Marktkapitalisierung (jeweils zum 30.6.)	TEUR	56.873	9.170
Grundkapital (jeweils zum 30.6.)	TEUR	49.455	17.806
Schlusskurs	EUR	1,15	0,52
Tiefstkurs	EUR	1,08	0,52
Höchstkurs	EUR	1,90	0,85
ISIN		DE000A40KXL9	
Segment		Primärmarkt, Börse Düsseldorf	



VORWORT DES VORSTANDS

**Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,
sehr geehrte Damen und Herren,**

das gesamtwirtschaftliche Umfeld zeigte in der ersten Hälfte des Jahres 2025 ein sehr heterogenes Bild. Das Wirtschaftswachstum in Deutschland ist weiterhin nur gering und führende Wirtschaftsforschungsinstitute rechnen erst für 2026 wieder mit einer höheren Wachstumsdynamik. Der anhaltende Krieg in der Ukraine, die aktuelle Außen- und Wirtschaftspolitik der USA, insbesondere deren Zollpolitik, aber auch der strukturelle Reformbedarf in vielen Bereichen in Deutschland sind weiterhin prägende Einflussfaktoren. Sie sorgen an den Kapitalmärkten und in den unterschiedlichsten Branchen für Verunsicherung, was sich nicht zuletzt in einer rückläufigen Investitionstätigkeit und einem geringen privaten Konsum widerspiegelt. Positive Einflussfaktoren sind dagegen die Stabilisierung des Preisniveaus im Bereich des Inflationsziels der Europäischen Zentralbank (EZB) sowie das inzwischen wieder moderate Leitzinsniveau.

Diese Gemengelage prägte auch die Entwicklung der Immobilienmärkte in den zurückliegenden Monaten. Während sich das Preisniveau vielerorts stabilisierte und teilweise bereits wieder steigende Preise zu beobachten sind, verlor



JACOPO MINGAZZINI

CEO

Jacopo Mingazzini (Dipl.-Kfm. und Immobilienökonom ebs) ist seit August 2020 Vorstand der The Grounds Real Estate Development AG.

Bis März 2020 war er Geschäftsführer der Accentro GmbH, die er 1999 gegründet hatte – seit 2011 zusätzlich CEO der Accentro Real Estate AG.

Jacopo Mingazzini ist Dozent an der IREBS und unter anderem Vorstand der „Liberalen Immobilienrunde“ und des „Verein zur Förderung von Wohneigentum in Berlin“.



ANDREW WALLIS

CFO

Andrew Wallis (MBA, CFA) ist seit März 2025 Finanzvorstand (CFO) der The Grounds Real Estate Development AG.

Zuvor war er unter anderem für Merrill Lynch, JP Morgan und HSBC tätig und fungierte von 2014 bis 2020 als Deputy CEO der Aroundtown S. A. in Berlin.

Seit 2020 begleitete er als Berater M&A-Projekte sowie operative Restrukturierungsmandate und übernahm dabei mehrfach interimweise Geschäftsführungs- beziehungsweise Vorstandsfunktionen.

das Transaktionsgeschehen am deutschen Immobilieninvestmentmarkt vom ersten zum zweiten Quartal 2025 wieder etwas an Dynamik. Auch private Käufer von Häusern und Eigentumswohnungen agieren vielfach weiter zurückhaltend, was sich auch in der Geschäftsentwicklung von The Grounds während des ersten Halbjahrs widerspiegelte und zu einem erneuten Rückgang der Umsatzerlöse auf 2,9 Mio. EUR führte. Gleichwohl zeigen die realisierten Verkäufe, beispielsweise in Dallgow-Döberitz, sowie die mit potenziellen Käuferinnen und Käufern geführten Gespräche, dass unsere Angebote bei unseren Käuferzielgruppen auf Interesse treffen und perspektivisch wieder höhere Umsätze aus Verkäufen erwarten lassen.

Mit Blick auf das gesamte Geschäftsjahr 2025 rechnet The Grounds weiterhin mit einem Konzernumsatz in einer Größenordnung zwischen 9 Mio. EUR und 11 Mio. EUR sowie einem ausgeglichenen Konzern-EBIT. Der ursprünglich in die Prognose für 2025 einbezogene Bruttoergebnisbeitrag aus dem Besserungsschein für die Logistikimmobilien in Hangelsberg steht zwar inzwischen aufgrund einer inhaltlichen Auseinandersetzung mit dem Käufer infrage. Die daraus resultierenden negativen Ergebniseffekte können wir nach

aktueller Einschätzung aber voraussichtlich durch das zwischenzeitlich neu hinzugekommene Dienstleistungsgeschäft im Asset Management ausgleichen. Hintergrund ist die am 16. Juni 2025 in Aussicht gestellte Übernahme des Asset Managements für Gesellschaften der insolventen Ziegert-Gruppe im Auftrag der H.I.G. Capital Gruppe. Am 21. August 2025 konnten wir über den erfolgreichen Abschluss der entsprechenden Verträge berichten und haben im Zuge dessen auch unsere personellen Ressourcen signifikant gestärkt.

Die damit verbundene deutliche Erweiterung unserer Aktivitäten im Bereich des Asset Managements führt zu einer Verbreiterung der Ertragsbasis von The Grounds. Im Geschäftsjahr 2025 werden wir in diesem Bereich voraussichtlich einen Nettoumsatz von mehr als 3 Mio. EUR sowie einen positiven EBIT-Beitrag von mehr als 1 Mio. EUR ausweisen können. Für die folgenden Geschäftsjahre ergeben sich daraus ebenfalls zusätzliche Umsatzpotenziale. Dies und die Erwartung, dass vom kommenden Jahr auch positive Ergebniseffekte aus unseren Projektentwicklungen in Magdeburg und Erkner zu verzeichnen sein werden, lässt uns zuversichtlich auf das laufende sowie das kommende Geschäftsjahr blicken.

Berlin, im September 2025

Der Vorstand

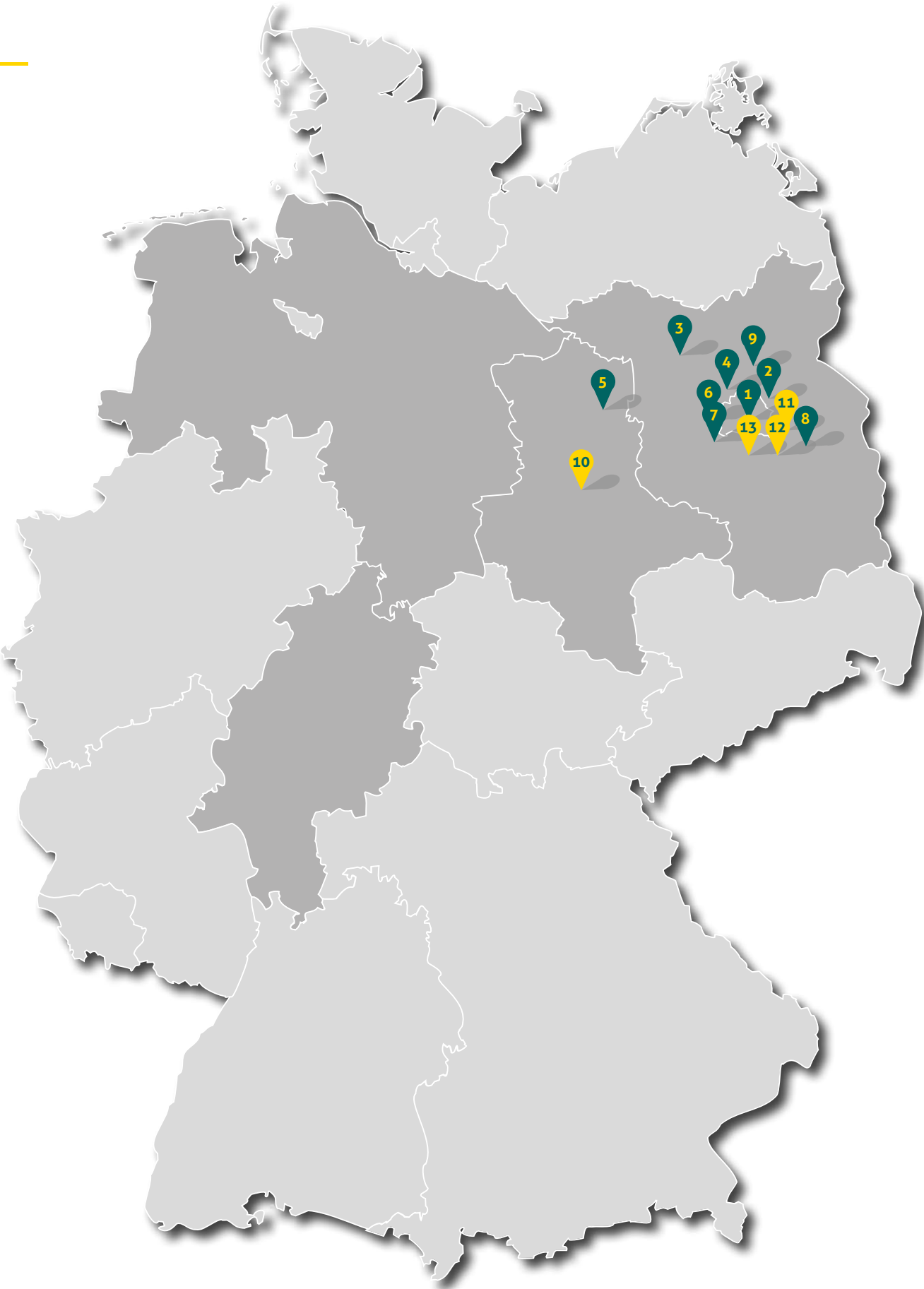
Jacopo Mingazzini

Chief Executive Officer

Andrew Wallis

Chief Financial Officer





PORTFOLIO UND OBJEKTE

SPEZIALIST FÜR DEUTSCHE WOHNIMMOBILIEN

Die The Grounds-Gruppe realisiert wohnwirtschaftliche Projekte in deutschen Metropolregionen. Darüber hinaus hält die The Grounds ein stetig wachsendes Wohnungsportfolio im Anlagevermögen. Die The Grounds Real Estate Development AG ist im gehobenen Freiverkehrssegment „Primärmarkt“ der Börse Düsseldorf sowie im Freiverkehr der Börse Frankfurt mit Handel der Aktien auf Xetra und der Tradegate Exchange notiert.

REGIONALER ÜBERBLICK



Berlin
Renditeimmobilien



Bernau
Renditeimmobilien



Fehrbellin
Renditeimmobilien



Kremmen
Renditeimmobilien



Stendal/Prignitz
Renditeimmobilien



Dallgow-Döberitz
Bestandsentwicklung



Potsdam-Fahrland
Bestandsentwicklung



Werder (Havel)
Bestandsentwicklung



Rauen
Bestandsentwicklung



Schorfheide
Bestandsentwicklung



Magdeburg
Grundstücksentwicklung

- The Central
- Börde Bogen



Erkner
Grundstücksentwicklung



Königs Wusterhausen
Grundstücksentwicklung



Blankenfelde-Mahlow
Grundstücksentwicklung
(Joint Venture)

PORTFOLIO IM ÜBERBLICK

Bestandsobjekte in der Vermietung



Berlin-Lichtenberg

- 22 Wohneinheiten
- Nutzfläche: 1.089 m²

1



Bernau

- 59 Wohneinheiten
- Nutzfläche: 4.355 m²

2



Fehrbellin

- 24 Wohneinheiten
- Nutzfläche: 1.503 m²

3



Kremmen

- 24 Wohneinheiten
- Nutzfläche: 1.430 m²

4



Stendal/Prignitz

- Mehrere Standorte
- 220 Wohn- und Gewerbeeinheiten
- Nutzfläche: 14.385 m²

5

Bestandsentwicklung

Eigentumswohnungen und Reihenhäuser für Kapitalanleger und Selbstnutzer



Dallgow-Döberitz

- 8 Wohneinheiten*
- Nutzfläche: 1.129 m²*
- im Vertrieb

6



Potsdam-Fahrland

- 55 Wohneinheiten
- Nutzfläche: 5.355 m²
- im Vertrieb

7



Rauen bei Fürstenwalde

- 27 Wohneinheiten
- Nutzfläche: 1.565 m²
- im Vertrieb

8



Schorfheide bei Eberswalde

- 38 Wohneinheiten
- Nutzfläche: 2.155 m²
- im Vertrieb

9



Werder (Havel)

- 24 Wohneinheiten
- Nutzfläche: 2.155 m²
- im Vertrieb

7

* Flächen und Einheiten beziehen sich auf die noch nicht wirtschaftlich übergegangenen Einheiten zum 30.6.2025.

Grundstücksentwicklung

Unsere Projekte in der Grundstücksentwicklung



Betty in Königs Wusterhausen

12

- 90 Wohneinheiten
- Nutzfläche: 6.640 m²
- in Planung
- Verkaufsstart: noch offen



Börde Bogen in Magdeburg

10

- 655 Einheiten
- Bruttogeschossfläche: 67.857 m²
- in Planung
- Verkaufsstart: noch offen



The Central in Magdeburg

10

- Büros/Hotel/Wohnen
- Bruttogeschossfläche: 17.240 m²
- Baugenehmigung erhalten
- im Vertrieb



Terra Homes in Erkner

11

- 34 Häuser
- Nutzfläche: 4.279 m²
- im Bau
- im Vertrieb

Joint Ventures

Gemeinschaftliche Entwicklung von Grundstücken



Highfly in Blankenfelde-Mahlow

13

- 186 Reihenhäuser
- Bruttogeschossfläche: 33.956 m²
- in Planung
- Verkaufsstart: noch offen

THE GROUNDS AM KAPITALMARKT

Entwicklung der The Grounds-Aktie vom 1. Januar bis 30. Juni 2025 (Xetra)



Der deutsche Aktienmarkt präsentierte sich im ersten Halbjahr 2025 überraschend dynamisch, insbesondere vor dem Hintergrund des weiterhin nur geringen Wirtschaftswachstums in Deutschland, der Probleme der deutschen Automobilindustrie und der mit der Zollpolitik der USA verbundenen Unsicherheitsfaktoren. Der Leitindex DAX beendete das erste Halbjahr mit einem Anstieg um rund 20 %, nachdem er in den Monaten Januar, Februar, März und Mai jeweils neue Allzeit-Höchststände erreicht hatte.

Auch der Midcap-Index MDAX entwickelte sich in den ersten sechs Monaten des Jahres deutlich positiv und überschritt zum ersten Mal seit 2022 wieder die Marke von 30.000 Punkten. Zum Handelsschluss am 30. Juni 2025 lag er um gut 19 % höher als zu Jahresbeginn. Der SDAX – Index für kleinere Börsenwerte – beendete das erste Halbjahr 2025 sogar mit einem Zuwachs von fast 28 %.

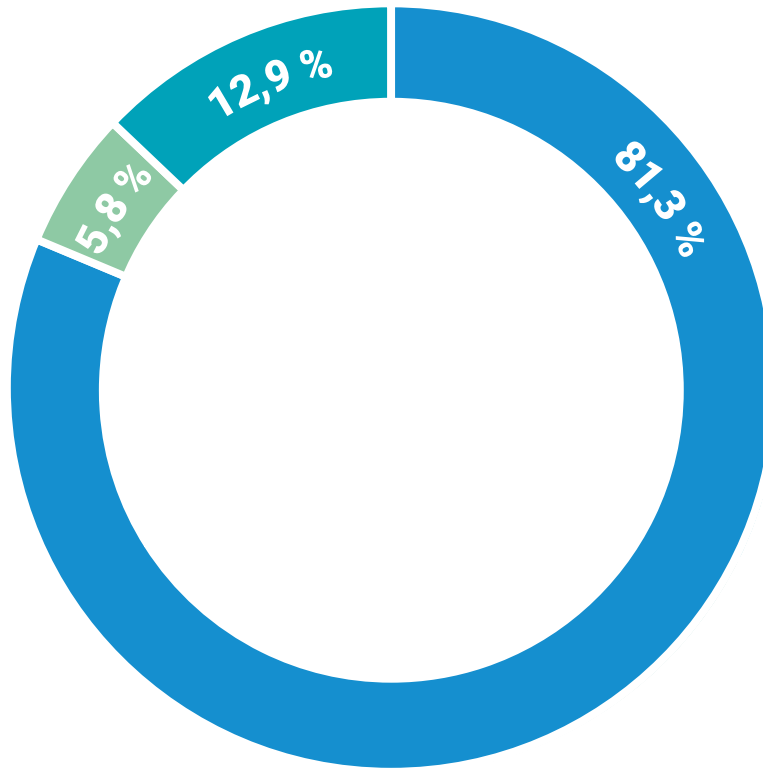
Im Unterschied dazu zeigte sich bei den Immobilienaktien eine deutlich schwächere Entwicklung, in der sich nicht zuletzt das weiterhin herausfordernde Marktumfeld widerspiegelt. Der Immobilienaktienindex Solactive DIMAX tendierte insgesamt seitwärts und beendete das erste Halbjahr nahezu unverändert auf dem Stand von Anfang Januar, notierte jedoch zwischenzeitlich überwiegend auf einem – zum Teil deutlich – geringeren Niveau. Mit einem Minus von 9 % entwickelte sich die Aktie von The Grounds im Berichtszeitraum schwächer als dieser Branchenindex, nachdem sie zwischenzeitlich verbuchte deutliche Kursgewinne wieder eingebüßt hatte.

Die The Grounds-Aktie im Überblick

ISIN / WKN	DE000A40KXL9 / A40KXL	
Börsensegment	Primärmarkt, Börse Düsseldorf	
Handelsplätze	Xetra	
	Tradegate	
	Freiverkehre in Berlin, Frankfurt, München, Stuttgart	
Art der Aktien	Nennwertlose Namensaktie	
Anzahl der Aktien zum 30.6.	49.454.740	
Analystenempfehlungen	SMC Research	
	Kursziel: 1,50 EUR	
	„Speculative Buy“	
	(17.06.2025)	
	1. Halbjahr 2025	1. Halbjahr 2024
Aktienkurs zum 30.6.*	1,15 EUR	0,52 EUR
Prozentuale Veränderung im Vergleich zum Jahresbeginn	-9 %	-37,6 %
Marktkapitalisierung zum 30.6.	56.872.951 EUR	9.169.841 EUR
Halbjahreshoch*	1,90 EUR	0,85 EUR
Halbjahrestief*	1,08 EUR	0,52 EUR

* Kurse Xetra-Handelssystem der Deutschen Börse AG

Aktionärsstruktur (per 30.6.2025)



- Tempus Holdings 112 S.à r.l. (ein von H.I.G. Capital Group gemanagter Fonds)
- Millenium Verwaltungs GmbH
- Freefloat

gesamt: 49.454.740 Aktien

KONZERNLAGEBERICHT

23 1. Wirtschaftsbericht

25 2. Geschäftsverlauf

28 3. Organe und Mitarbeiter

28 4. Risiken der künftigen Entwicklung

29 5. Prognosebericht

1 Wirtschaftsbericht

1.1 Gesamtwirtschaftliche Entwicklung

Die Wirtschaft Deutschlands zeigte während des ersten Halbjahrs 2025 insgesamt ein gemischtes Bild. Nach Informationen des Statistischen Bundesamts (Destatis) war das preis-, saison- und kalenderbereinigte Bruttoinlandsprodukt (BIP) in den ersten drei Monaten mit einem Plus von 0,4 % gegenüber dem vierten Quartal 2024 stärker als erwartet gewachsen, gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum jedoch unverändert geblieben. Im zweiten Quartal ergab sich preis-, saison- und kalenderbereinigt ein Rückgang um 0,3 % im Vergleich zum Vorquartal. Verglichen mit dem zweiten Quartal des Vorjahrs lag das BIP preisbereinigt um 0,2 % niedriger, während der preis- und kalenderbereinigte Wert um 0,2 % höher ausfiel. Insbesondere die Industrieproduktion entwickelte sich schwächer als erwartet. Die Konsumausgaben erhöhten sich im Vergleich zum ersten Quartal um 0,3 %, wobei der private Konsum mit 0,1 % nur wenig zunahm, während die Konsumausgaben des Staates mit einem Zuwachs von 0,8 % deutlich stärker stiegen. Deutlich rückläufig entwickelten sich die Investitionen. Die zu Jahresbeginn noch leicht zunehmenden Bruttoanlageinvestitionen verminderten sich im zweiten Quartal 2025 um 1,4 %. Bei den Investitionen in Ausrüstungen wie Maschinen, Geräte und Fahrzeuge ergab sich ein Minus von 1,9 %; die Bauinvestitionen verringerten sich sogar um 2,1 %. Bei der Erwerbstätigkeit waren kaum noch Veränderungen zu verzeichnen. So wurde die Wirtschaftsleistung Deutschlands im zweiten Quartal 2025 von rund 46,0 Millionen Erwerbstätigen und damit von 10.000 Personen oder 0,0 % mehr als im entsprechenden Vorjahresquartal erbracht. Dabei standen laut Statistischem Bundesamt den weiter anhaltenden Rückgängen im Verarbeitenden Gewerbe und im Baugewerbe Zuwächse im Dienstleistungsbereich gegenüber. Die Inflationsrate schwächte sich zur Jahresmitte erneut leicht ab. Im Juni 2025 lag der Verbraucherpreisindex (VPI) gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat um 2,0 % höher. Damit erreichte er den niedrigsten Stand des ersten Halbjahrs und entsprach zugleich dem Inflationsziel der Europäischen Zentralbank (EZB).

1.2 Branchenentwicklung

Am deutschen Immobilien-Investmentmarkt beobachtete das Investmentmanagement- und Beratungsunternehmen JLL nach einem relativ transaktionsstarken vierten Quartal

2024 und einem vielversprechenden Start in das Jahr 2025 im Laufe des zweiten Quartals eine wieder abnehmende Dynamik. Das Gesamttransaktionsvolumen lag im ersten Quartal mit 7,9 Milliarden Euro noch etwas höher als im zweiten Quartal mit 7,3 Milliarden Euro. Insgesamt summierte sich das Transaktionsvolumen in Deutschland von Januar bis Juni 2025 auf insgesamt rund 15,3 Milliarden Euro und lag damit nahezu auf dem gleichen Niveau wie im ersten Halbjahr 2024. Mit 5,5 Milliarden Euro oder 36 % entfiel der mit Abstand größte Anteil des investierten Kapitals auf Wohnimmobilien. In Einzelhandelsimmobilien und Büroimmobilien flossen 19 % beziehungsweise 18 % und in Logistik- und Industrieimmobilien 16 % der Investitionen. Der Anteil der sieben deutschen Top-Metropolen Berlin, Düsseldorf, Frankfurt (Main), Hamburg, Köln, München und Stuttgart am Gesamttransaktionsvolumen, der im Vorjahr noch mehr als die Hälfte ausmachte, reduzierte sich im ersten Halbjahr 2025 auf 39 %. Hierzu verweist JLL darauf, dass dieser auch im Zehnjahresvergleich unterdurchschnittliche Wert nicht der mangelnden Attraktivität der Metropolen, sondern dem knappen Angebot an Core-Produkten geschuldet sei. Im Wohnsegment habe sich der Trend zu niedrigeren Renditen fortgesetzt, was die anhaltend hohe Nachfrage nach dieser als sicher geltenden Assetklasse unterstreiche. Insgesamt konstatiert JLL, dass sich der deutsche Immobilienmarkt seitwärts bewege, aber Anzeichen für eine Erholung im zweiten Halbjahr zeige. Die weitere Annäherung der Preisvorstellungen von Käufern und Verkäufern führe in Verbindung mit den stabilisierten Finanzierungskonditionen zu einer erhöhten Investitionsbereitschaft, weshalb für die zweite Jahreshälfte mit einem höheren Transaktionsvolumen gerechnet werde.

Am deutschen Mietwohnungsmarkt kam es in den ersten sechs Monaten des Jahres 2025 nach Analysen des Makler- und Beratungsunternehmens BNP Paribas Real Estate in sämtlichen Städte Kategorien zu einem signifikanten Anstieg der Angebotsmieten. Besonders hervorzuheben sei dabei die ausgeprägte Dynamik, die sich über alle Marktsegmente hinweg zeige. Anhaltende Angebotsknappheit in Verbindung mit hoher Nachfrage führe bei den Mietpreisen zu einem weitreichenden Aufwärtsdruck. Als weitere Einflussfaktoren werden die eingebrochenen Baufertigstellungszahlen und die anhaltend hohen Baukosten genannt. Insgesamt seien 2024 rund 252.000 neue Wohnungen fertiggestellt worden; das waren 42.000 Einheiten weniger als im Vorjahr. Parallel dazu stieg die Zahl der Haushalte 2024 gegenüber dem Vorjahr um 162.000. In den A-Städten erhöhte sich vor diesem Hintergrund die mittlere Angebotsmiete im Bestand während des ersten Halbjahrs 2025 um 4 % gegenüber dem Vorjahr auf nunmehr 15,75 Euro pro Quadratmeter im Monat. Im Neubausegment lag die aktuelle Angebotsmiete im Mittel der sieben größten deutschen

Städte zum Ende des Berichtszeitraums bei monatlich 21,10 Euro pro Quadratmeter. Die Leerstandsquoten der A-Städte bewegen sich laut BNP Paribas Real Estate signifikant unterhalb der als Mindestmaß für einen funktionierenden Wohnungsmarkt geltenden Fluktuationsreserve von 3 %.

Bei den Angebotskaufpreisen für Eigentumswohnungen in den sieben deutschen A-Städten registrierte BNP Paribas Real Estate während des ersten Halbjahrs 2025 eine heterogene Entwicklung. Während der Medianpreis für neu gebaute Eigentumswohnungen in Stuttgart mit 8.030 Euro pro Quadratmeter um 3 % unter dem Niveau des Vorjahrs lag und in Frankfurt mit einem Rückgang um 1 % auf 7.760 Euro pro Quadratmeter ebenfalls noch eine leichte Negativtendenz zu verzeichnen war, kam es in München (+1 % auf 11.130 EUR/m²), Köln (+2 % auf 6.900 EUR/m²), Berlin (+4 % auf 8.000 EUR/m²) und Hamburg (+5 % auf 8.290 EUR/m²) zu teils signifikanten Preissteigerungen. Lediglich in Düsseldorf war nahezu keine Veränderung zu beobachten; hier lag der Medianpreis zur Jahresmitte bei 7.350 EUR/m².

1.3 Rechtliche Rahmenbedingungen

Wesentliche Veränderungen der rechtlichen Rahmenbedingungen haben sich im Berichtszeitraum nicht ergeben, sind aber gleichwohl für die kommenden Monate zu erwarten, insbesondere durch die von der Bundesregierung zur Beschleunigung des Wohnungsbaus geplanten und als „Bauturbo“ bezeichneten Maßnahmen. Deren Ausgestaltung im Detail und der Zeitpunkt ihres Inkrafttretens bleiben indes noch abzuwarten.

2 Geschäftsverlauf

2.1 Ertragslage

Während des ersten Halbjahrs 2025 erzielte The Grounds Umsatzerlöse in Höhe von 2,9 Mio. EUR. Der Rückgang im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum (8,7 Mio. EUR) ist im Wesentlichen auf ein geringeres Volumen der Verkäufe im Bereich der Grundstücks- und Bestandsentwicklung beziehungsweise der Einzelprivatisierung zurückzuführen. Dennoch stellten Verkaufsumsätze den weitaus überwiegenden Teil der

Umsatzerlöse dar, darunter 1,4 Mio. EUR aus dem Verkauf von Häusern in Dallgow-Döberitz sowie 0,3 Mio. EUR aus dem Verkauf eines Objekts aus dem Bestandsportfolio. Sonstige betriebliche Erträge betrugen rund 176 TEUR (Vorjahr: 566 TEUR).

Der Materialaufwand belief sich im ersten Halbjahr 2025 auf 2,6 Mio. EUR, wobei die Abnahme im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum (11,9 Mio. EUR) mit dem geringeren Umsatzvolumen aus dem Verkauf korrespondiert. Der Personalaufwand erhöhte sich im Berichtszeitraum auf 871 TEUR (Vorjahr: 759 TEUR). Sonstige betriebliche Aufwendungen fielen mit 1,0 Mio. EUR etwas geringer aus als in der ersten Hälfte des Vorjahrs (1,2 Mio. EUR).

Das EBIT des ersten Halbjahrs 2025 betrug –1,1 Mio. EUR und hat sich somit gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahrs (–4,3 Mio. EUR) verbessert.

Das Finanzergebnis des ersten Halbjahrs lag mit –3,4 Mio. EUR annähernd wieder auf dem Niveau der ersten sechs Monate 2024 (–3,4 Mio. EUR).

Mit –3,7 Mio. EUR, davon –3,3 Mio. EUR auf die Gesellschafter des Mutterunternehmens entfallend, fiel das Konzernergebnis des ersten Halbjahrs 2025 erneut negativ aus, verbesserte sich jedoch im Vergleich zum Vorjahr (–8,1 Mio. EUR) deutlich. Das Ergebnis je Aktie betrug –0,19 EUR (1. Halbjahr 2024: –0,30 EUR).

2.2 Finanz- und Vermögenslage

Die Bilanzsumme von The Grounds hat sich seit dem Bilanzstichtag des vorherigen Geschäftsjahrs (rd. 168,3 Mio. EUR) geringfügig auf rund 169,9 Mio. EUR zum 30. Juni 2025 erhöht.

Veränderungen auf der Aktivseite ergaben sich bei den langfristigen Vermögenswerten infolge der Umgliederung der Objekte in Schorfheide und Rauen in das Vorratsvermögen, welche aus der Aufteilung dieser Projekte und dem Vertriebsstart des Einzelverkaufs resultierten. Kaufverträge für erste verkaufte Einheiten wurden im Berichtszeitraum bereits beurkundet; der wirtschaftliche Übergang auf die Käufer erfolgt jedoch erst im Laufe des zweiten Halbjahrs. Die Umgliederung in Höhe von 5,7 Mio. EUR trug maßgeblich zu einer Verminderung des Wertes der als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien auf 29,5 Mio. EUR (31.12.2024: 35,1 Mio. EUR) bei.

Unter den kurzfristigen Vermögenswerten erhöhten sich die Vorräte deutlich auf 122,8 Mio. EUR (31.12.2024: 92,6 Mio. EUR), wobei die Erhöhung neben der Umgliederung der Objekte in Schorfheide und Rauen im Wesentlichen durch den Ankauf des Portfolios mit Einfamilien- und Reihenhäusern in Werder (Havel) und Potsdam-Fahrland bedingt war. Zudem waren die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen zum Berichtsstichtag mit 806 TEUR geringer als zum Bilanzstichtag des Vorjahrs (1,6 Mio. EUR). Der deutliche Rückgang der liquiden Mittel von 27,6 Mio. EUR auf 5,6 Mio. EUR erklärt sich vor allem durch die planmäßige Verwendung der Emissionserlöse der im Dezember 2024 durchgeführten Kapitalerhöhung, insbesondere für den Ankauf der Liegenschaften in Werder (Havel) und Potsdam-Fahrland und den Ankauf weiterer Anteile an der The Grounds App2 GmbH sowie den Abbau von sonstigen Verbindlichkeiten und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.

Auf der Passivseite verringerte sich das Eigenkapital von rund 50,7 Mio. EUR auf 44,1 Mio. EUR, im Wesentlichen aufgrund des negativen Konzernergebnisses im ersten Halbjahr 2025. Im Zusammenhang damit reduzierte sich auch die Eigenkapitalquote auf 26,0 % (31.12.2024: 30,1 %).

Die langfristigen Schulden erhöhten sich im Vergleich zum Ende des Geschäftsjahrs 2024 von 55,0 Mio. EUR auf 68,6 Mio. EUR. Ursache dafür war vor allem der Anstieg der langfristigen Finanzverbindlichkeiten von 13,8 Mio. EUR auf 25,3 Mio. EUR, welcher im Wesentlichen die Aufnahme einer neuen Finanzierung für die neu erworbenen Liegenschaften in Werder (Havel) und Potsdam-Fahrland widerspiegelt. Darüber hinaus nahm die Position Anleihen von 34,2 Mio. EUR auf 36,8 Mio. EUR zu. Maßgeblich hierfür war die planmäßige weitere Ansammlung endfälliger Anleihezinsen.

Die kurzfristigen Schulden gingen von 62,6 Mio. EUR auf 57,3 Mio. EUR zurück, wobei dies in erster Linie auf die Verminderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von 3,5 Mio. EUR auf 856 TEUR sowie auf die Abnahme der sonstigen Verbindlichkeiten von 2,8 Mio. EUR auf 647 TEUR zurückzuführen war.

Am Ende der Berichtsperiode standen The Grounds liquide Mittel in Höhe von 5,6 Mio. EUR (31.12.2024: 27,6 Mio. EUR) zur Verfügung. Aus der laufenden Geschäftstätigkeit resultierte im Berichtszeitraum ein negativer Cashflow in Höhe von 32,3 Mio. EUR, vor allem infolge der Zunahme der Vorräte um 30,2 Mio. EUR und durch die Abnahme der sonstigen

Verbindlichkeiten und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 5,3 Mio. EUR. Der Cashflow aus der Investitionstätigkeit betrug 136 TEUR, und der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit belief sich im Berichtszeitraum auf 10,2 Mio. EUR.

3 Organe und Mitarbeiter

Dem Vorstand der The Grounds Real Estate Development AG gehörten im Berichtszeitraum Jacopo Mingazzini (CEO) sowie – seit 1. März 2025 – Andrew Wallis (CFO) an.

Vorsitzender des Aufsichtsrats ist Dr. Peter Maser. Zu weiteren Mitgliedern des Aufsichtsrats wurden am 16. Januar 2025 Stelios Theodosiou, Managing Director bei H.I.G. Realty Partners, London, und Daniel Wöhler, Director und Head of DACH bei H.I.G. Realty Partners, London, bestellt. Im Gegenzug schieden Thomas Bergander und Eric Mozanowski aus dem Aufsichtsrat aus.

Im Berichtszeitraum beschäftigte The Grounds im Durchschnitt 15 Mitarbeiter.

4 Risiken der künftigen Entwicklung

Die Risikostruktur von The Grounds wurde im Geschäftsbericht 2024 ausführlich dargestellt. Im Lauf des Berichtszeitraums haben sich demgegenüber keine wesentlichen Änderungen ergeben.

Mit Blick auf die künftige Entwicklung ist von einer stärkeren Gewichtung der mit Aktivitäten im Bereich des Asset Managements zusammenhängenden Risiken auszugehen, da dieser Geschäftsbereich nach dem Berichtsstichtag infolge der Übernahme des Asset Managements für Gesellschaften der insolventen Ziegert-Gruppe durch The Grounds stark an Bedeutung gewonnen hat.

5 Prognosebericht

Für das Geschäftsjahr 2025 rechnet The Grounds weiterhin mit einem Konzernumsatz zwischen 9 Mio. EUR und 11 Mio. EUR sowie einem ausgeglichenen Konzern-EBIT. Grund hierfür ist, dass der in die Prognose für 2025 einbezogene Bruttoergebnisbeitrag aus dem Besserungsschein für die Logistikimmobilien in Hangelsberg infolge einer inhaltlichen Auseinandersetzung mit dem Käufer infrage steht, die daraus resultierenden negativen Ergebniseffekte können jedoch nach aktueller Einschätzung durch das zwischenzeitlich neu hinzugekommene Dienstleistungsgeschäft im Asset Management ausgeglichen werden. Dieses wird für 2025 voraussichtlich einen Nettoumsatz von mehr als 3 Mio. EUR sowie einen positiven EBIT-Beitrag von mehr als 1 Mio. EUR generieren.



KONZERNABSCHLUSS

32 Bilanz

34 Gewinn- und Verlustrechnung

35 Eigenkapitalveränderungsrechnung

36 Kapitalflussrechnung

38 Erläuternde Angaben zum Konzern-Halbjahresabschluss

KONZERN-BILANZ

The Grounds Real Estate Development AG, Berlin, zum 30. Juni 2025

	30.6.2025	31.12.2024
	TEUR	TEUR
Vermögenswerte		
Langfristige Vermögenswerte		
Immaterielles Vermögen	12	13
Sachanlagen	272	176
Nutzungsrechte	106	120
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	29.488	35.075
Beteiligungen	2	2
Übrige Finanzanlagen	160	160
Latente Ertragsteuerforderungen	4.063	3.371
Summe langfristiges Vermögen	34.103	38.917
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	122.766	92.562
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	806	1.598
Sonstige Forderungen	6.679	7.385
Liquide Mittel	5.579	27.574
Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte	0	290
Summe kurzfristiges Vermögen	135.831	129.409
Bilanzsumme	169.934	168.326

	30.6.2025	31.12.2024
	TEUR	TEUR
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	49.455	49.455
Ausgleichsposten aus Unternehmenserwerb	-12.453	-12.453
Kapitalrücklage	2.605	2.605
Gewinnrücklagen	155	155
Bilanzgewinn	4.606	8.362
Auf Gesellschafter des Mutterunternehmens entfallend	44.369	48.125
Auf nicht-beherrschende Gesellschafter entfallend	-253	2.621
Summe Eigenkapital	44.116	50.746
Schulden		
Langfristige Schulden		
Finanzverbindlichkeiten	25.294	13.793
Anleihen	36.753	34.170
Leasingverbindlichkeiten	797	786
Sonstige Verbindlichkeiten	1.161	1.661
Latente Ertragsteuerverbindlichkeiten	4.584	4.610
Summe langfristige Schulden	68.590	55.020
Kurzfristige Schulden		
Rückstellungen	1.322	1.169
Finanzverbindlichkeiten	51.354	51.729
Leasingverbindlichkeiten	83	119
Erhaltene Anzahlungen	1.334	1.015
Laufende Ertragsteuerverbindlichkeiten	1.631	2.202
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	856	3.501
Sonstige Verbindlichkeiten	647	2.825
Summe kurzfristige Schulden	57.228	62.560
Bilanzsumme	169.934	168.326

KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

The Grounds Real Estate Development AG, Berlin, 1. Januar bis 30. Juni 2025

	01.01.2025 – 30.06.2025	01.01.2024 – 30.06.2024
	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	2.924	8.710
Sonstige betriebliche Erträge	176	566
Bestandsveränderungen	430	469
Materialaufwand	–2.632	–11.943
Personalaufwand	–871	–759
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	–91	–89
Sonstige betriebliche Aufwendungen	–1.014	–1.236
EBIT vor Ergebnis aus assoziierten Unternehmen	–1.076	–4.282
Ergebnis aus assoziierten Unternehmen	0	–4
EBIT	–1.076	–4.287
Zinserträge	40	50
Zinsaufwendungen	–3.446	–3.368
Finanzergebnis	–3.406	–3.318
Ergebnis vor Ertragsteuern	–4.482	–7.604
Ertragsteuern	833	–475
Konzernergebnis	–3.650	–8.079
davon auf nicht-beherrschende Gesellschafter entfallend	–353	–2.682
davon auf Gesellschafter des Mutterunternehmens entfallend	–3.297	–5.397
Ergebnis je Aktie (in EUR)	–0,19	–0,30

KONZERN-EIGENKAPITAL- VERÄNDERUNGSRECHNUNG

The Grounds Real Estate Development AG, Berlin, 1. Januar bis 30. Juni 2025

	Gezeichnetes Kapital	Ausgleichs-posten aus Unternehmens-erwerb	Kapital-rücklage	Gewinn-rücklagen	Bilanz-gewinn/-verlust	Auf nicht-beherrschende Gesellschafter entfallend	Summe
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Stand 01.01.2025	49.455	-12.453	2.605	155	8.362	2.621	50.746
Abgang von Anteilen nicht-beherrschender Gesellschafter					-459	-2.521	-2.980
Konzern-Gesamtergebnis					-3.297	-353	-3.650
Stand 30.06.2025	49.455	-12.453	2.605	155	4.606	-253	44.116

The Grounds Real Estate Development AG, Berlin, 1. Januar bis 30. Juni 2024

	Gezeichnetes Kapital	Ausgleichs-posten aus Unternehmens-erwerb	Kapital-rücklage	Gewinn-rücklagen	Bilanz-gewinn/-verlust	Auf nicht-beherrschende Gesellschafter entfallend	Summe
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Stand 01.01.2024	17.806	-12.453	3.011	155	10.488	5.826	24.833
Aktienbasierte Vergütungen			79				79
Konzern-Gesamtergebnis					-5.397	-2.682	-8.079
Stand 30.06.2024	17.806	-12.453	3.091	155	5.090	3.144	16.833

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

The Grounds Real Estate Development AG, Berlin, 1. Januar bis 30. Juni 2025

	01.01.2025 – 30.06.2025	01.01.2024 – 30.06.2024
	TEUR	TEUR
Konzernergebnis	–3.650	–8.079
+ Abschreibungen Anlagevermögen	26	19
+ Abschreibungen auf Nutzungsrechte	65	70
–/+ Ergebnis aus nach der Equity-Methode bewerteten assoziierten Unternehmen / Beteiligungserträge	0	4
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	154	–445
+ Übrige zahlungsunwirksame Veränderungen	–2.980	2.345
–/+ Zunahme / Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen, der Vertragsvermögenswerte und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	–23.087	3.392
+/- Zunahme / Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	–5.004	–3.039
+/- Zinsaufwendungen/Zinserträge	3.406	3.318
+/- Ertragsteueraufwand/-ertrag	–833	475
–/+ Ertragsteuerzahlungen	–415	–785
= Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	–32.318	–2.725

Fortsetzung auf Seite 37

Fortsetzung von Seite 36

	01.01.2025 – 30.06.2025	01.01.2024 – 30.06.2024
	TEUR	TEUR
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	52	0
+ Einzahlungen aus Abgängen von als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien	290	0
– Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	–173	0
– Auszahlungen für als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	–43	–73
+ erhaltene Zinsen	10	1
= Cashflow aus der Investitionstätigkeit	136	–72
+ Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	19.291	4.765
– Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten	–6.875	–1.012
– Rückzahlung von Leasingverbindlichkeiten	–76	–76
– gezahlte Zinsen	–2.152	–2.615
= Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	10.187	1.062
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	–21.995	–1.736
+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	27.574	3.028
= Finanzmittelfonds am Ende der Periode	5.579	1.292

ERLÄUTERnde ANGABEN ZUM KONZERN-HALBJAHRESABSCHLUSS

- 39** 1. Grundlegende Informationen
- 39** 2. Grundsätze der Berichterstattung
- 40** 3. Rechnungslegungsmethoden
- 40** 4. Abschlusserläuterungen
- 42** 5. Ereignisse nach dem Abschlussstichtag

1 Grundlegende Informationen

Die The Grounds Real Estate Development AG (nachfolgend: „The Grounds“) hat ihren Sitz in Berlin, Deutschland. Sie ist im Handelsregister des Amtsgerichts Berlin-Charlottenburg unter der Registernummer HRB 191556 B eingetragen.

Die Aktien der Gesellschaft sind unter der ISIN DE000A40KXL9 im Freiverkehr (Segment: Primärmarkt) an der Düsseldorfer Börse gehandelt.

Die operative Geschäftstätigkeit des Unternehmens besteht in der Realisierung von wohnwirtschaftlichen Projekten in deutschen Metropolregionen und Ballungszentren, die Geschäftstätigkeit umfasst drei Kernbereiche. Dazu zählen der Aufbau eines eigenen Immobilienbestands, der mieternahe Vertrieb von existierenden Wohnungen an Kapitalanleger oder Selbstnutzer sowie die Entwicklung und Umsetzung von Neubauvorhaben im Wohnungsbereich mit dem Ziel der Veräußerung an institutionelle Investoren, Kapitalanleger oder Selbstnutzer. Die The Grounds fungiert dabei primär als operativ tätige Holding ihrer Immobilienobjektgesellschaften.

2 Grundsätze der Berichterstattung

Der vorliegende verkürzte Konzern-Zwischenabschluss der The Grounds wurde freiwillig erstellt und weder einer Abschlussprüfung noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

Die The Grounds hat ihren Konzern-Zwischenabschluss für das erste Halbjahr 2025 nach dem auf der Grundlage der EU-Verordnung Nr. 1606/2002 vom 19.07.2002 betreffend die Anwendung internationaler Rechnungslegungsstandards (IFRS) in europäisches Recht übernommenen IAS 34 „Zwischenberichterstattung“ aufgestellt. Der verkürzte Konzern-Zwischenabschluss ist in Verbindung mit dem ebenfalls freiwilligen IFRS-Konzernabschluss der The Grounds zum 31.12.2024 zu lesen.

Auf die Darstellung einer Konzern-Gesamtergebnisrechnung wurde verzichtet, da keine im sonstigen Gesamtergebnis auszuweisenden erfolgsneutralen Effekte vorlagen.

Die The Grounds hat ihre Geschäftstätigkeit, auch mit Blick auf die Unternehmensgröße, noch nicht in berichtspflichtige Segmente im Sinne des IFRS 8 unterteilt, weshalb keine Aufstellung einer Segmentberichterstattung erfolgt.

Im Geschäftsjahr erfolgte für zwei Objekte, die ursprünglich als Finanzinvestition gehaltene Immobilien ausgewiesen wurden, aufgrund der Änderung der Verwertungsabsicht durch die Durchführung einer rechtlichen Teilung und die Umsetzung des Einzelverkaufs von Eigentumswohnungen eine Umgliederung in das Vorratsvermögen.

Die Beträge in den Erläuterungen zum Konzern-Zwischenabschluss werden, soweit nicht anders vermerkt, in Tausend Euro (TEUR) angegeben. Sowohl Einzel- als auch Summenwerte stellen den Wert mit der kleinsten Rundungsdifferenz dar. Bei Additionen der dargestellten Einzelwerte können deshalb kleine Differenzen zu den ausgewiesenen Summen auftreten.

3 Rechnungslegungsmethoden

Die The Grounds hat in ihrem verkürzten Konzern-Zwischenabschluss für das erste Halbjahr des Geschäftsjahrs 2025 die gleichen Rechnungslegungsmethoden wie im freiwilligen IFRS-Konzernabschluss zum 31.12.2024 angewandt.

4 Abschlusserläuterungen

4.1 Konsolidierungskreis

Die The Grounds hat zum 30.06.2025 22 Tochterunternehmen in den Konzern-Zwischenabschluss einbezogen.

Im ersten Halbjahr des Geschäftsjahrs 2025 sind die Wohnen am Haseknie GmbH & Co. KG auf die CSO Verwaltung GmbH und die Grundstücksgesellschaft LennéQuartier mbH & Co. KG auf die WMKG GmbH angewachsen.

Außerdem wurden weitere Anteile an zwei Tochterunternehmen erworben und dadurch die Kapitalanteile an der Börde Bogen Management GmbH von 51 % auf 100 % und an der The Grounds App2 GmbH von 51 % auf 89,9 % aufgestockt.

4.2 Finanzinstrumente

Die beizulegenden Zeitwerte der im vorliegenden Konzern-Zwischenabschluss enthaltenen Finanzinstrumente entsprechen im Wesentlichen ihren Buchwerten.

4.3 Geschäftsvorfälle mit nahestehenden Unternehmen und Personen

Bis zum 30.06.2025 sind im Geschäftsjahr folgende Geschäftsvorfälle mit nahestehenden Personen und Unternehmen erfolgt:

Zum 30.06.2025 bestehen Forderungen gegenüber nahestehenden Unternehmen in Höhe von 1.389 TEUR. Daraus resultieren Zinserträge von nahestehenden Unternehmen in Höhe von 29 TEUR.

Zum 30.06.2025 bestehen Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen in Höhe von 24.753 TEUR. Daraus resultieren Zinsaufwendungen an nahestehende Unternehmen in Höhe von 1.983 TEUR.

Geschäfte mit nahestehenden Unternehmen und Personen zu nicht marktüblichen Bedingungen wurden in der Berichtsperiode nicht getätigt.

4.4 Durchschnittliche Arbeitnehmerzahl

In der Berichtsperiode beschäftigten die in den Konzernabschluss einbezogenen Unternehmen durchschnittlich 15 Angestellte.

5 Ereignisse nach dem Abschlussstichtag

Die The Grounds hat im zweiten Halbjahr Verträge zur Übernahme des Asset Managements im Auftrag der H.I.G. Capital Gruppe für Gesellschaften der insolventen Ziegert-Gruppe abgeschlossen. Diese Gesellschaften halten insgesamt rund 1.100 Wohn- und Gewerbeeinheiten mit einem Bruttovermögenswert (GAV) von rund 660 Mio. EUR. Der The Grounds-Konzern wird für die betreffenden Gesellschaften künftig sämtliche Asset-Management-Dienstleistungen erbringen, insbesondere in den Bereichen Verkauf, Bausteuerung, Buchhaltung und Finanzierung.

Ansonsten haben sich nach dem Schluss der Berichtsperiode keine Vorgänge von besonderer Bedeutung für die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des The Grounds-Konzerns ereignet.

Berlin, den 29. September 2025

Der Vorstand der The Grounds Real Estate Development AG

Jacopo Mingazzini

Andrew Wallis



FINANZKALENDER

2026

30. April

Veröffentlichung Geschäftsbericht 2025

Diese Termine sind vorläufig. Bitte informieren Sie sich über alle endgültigen Termine sowie weitere IR-Aktivitäten auf unserer Website:

www.thegroundsag.com/de/investor-relations/finanzkalender.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Dieser Bericht kann in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten. Diese beruhen auf Annahmen, Einschätzungen und erwartete Entwicklungen einzelner Vorgänge. Die getroffenen vorausschauenden Aussagen beruhen auf den heutigen Erwartungen und wurden unter bestimmten Annahmen getroffen. Sie bergen daher eine Reihe von Risiken und Ungewissheiten und können sich im weiteren Zeitablauf durchaus ändern. Eine Vielzahl von Faktoren, von denen zahlreiche außerhalb des Einflussbereichs der Gesellschaft liegen, können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse und Ereignisse – sowohl positiv als auch negativ – von den erwarteten Ergebnissen und Ereignissen abweichen.

IMPRESSUM

Herausgeber

The Grounds Real Estate Development AG
Zimmerstraße 16
10969 Berlin

Vorstand

Jacopo Mingazzini, Andrew Wallis

Aufsichtsratsvorsitzender

Dr. Peter Maser, Stuttgart

Kontakt

Telefon: +49 30 2021 6866
Telefax: +49 30 2021 6849
E-Mail: info@tgd.ag
www.thegroundsag.com/de

Layoutdesign:

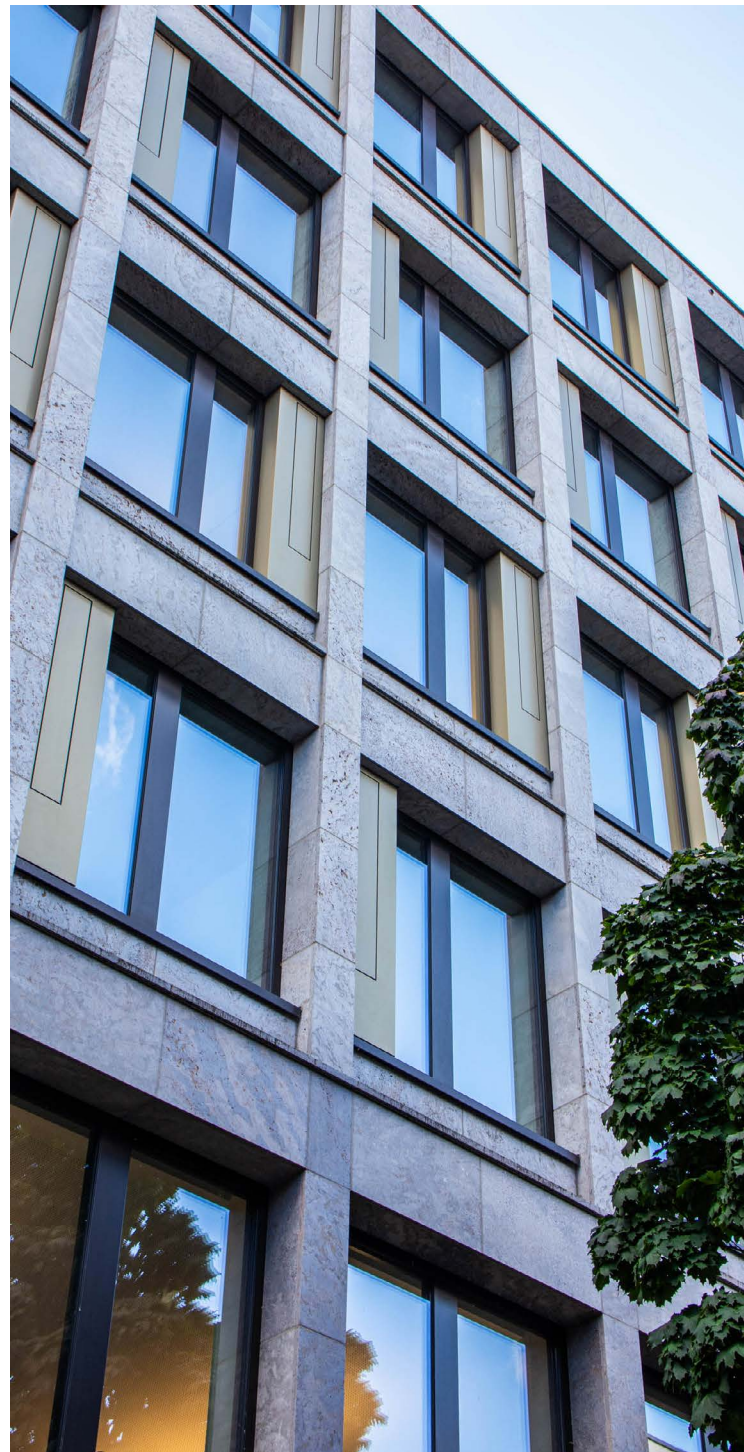
Hermann Radeloff

Redaktion, Layoutsatz:

Goldmund Kommunikation, Berlin
www.goldmund-kommunikation.de

Fotos:

The Grounds Real Estate Development AG
S. 8: Jacopo Mingazzini ©Die Hoffotografen



THE GROUNDS

REAL ESTATE DEVELOPMENT AG